



Handballkreis Minden-Lübbecke e.V.

Protokoll des Kreisjugendtages am 31.08.2021 um 18.35 Uhr in Minden-Meißen

Anwesend: s. Teilnehmerliste

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmenzahl u. der Beschlussfähigkeit, Benennung Protokollführer.

Die Einladung zum Kreisjugendtag ist ordnungsgemäß und fristgerecht zugestellt worden. Der Protokollführer: Ralf Otto

JA-Vorsitzende begrüßte die Delegierten der Vereine unter den vorgegebenen Corona-Richtlinien.

2. Genehmigung Protokoll

Das Protokoll des letzten Kreisjugendtages wurde einstimmig genehmigt.

3. Berichte

- a. Jugendausschussvorsitzende

Ingrid Brand berichtete von der Überkreiskooperation mit den Kreisen Bielefeld/Herford, Gütersloh und Lippe. Dadurch wird den Jugendlichen eine leistungsorientierte Spielmöglichkeit gegeben. In Zukunft gibt es auch hier noch Verbesserungsmöglichkeiten, die in Absprache mit unseren Vereinen, abgestimmt werden sollen. Trotz der Pandemie sind die Mannschaftszahlen relativ konstant geblieben. In der letzten Saison konnte der Alfred-Münnichow-Pokal in den meisten Jahrgängen pandemiebedingt nicht ausgespielt werden.

In der abschließenden Anmerkung stellte sie fest, dass es trotz auftretender Differenzen zwischen den Jugendvereinen und dem Jugendausschuss, immer versucht wird die beste Lösung für alle Vereine zu finden. Zudem bedankte sie sich bei allen Mitarbeitern des JA für die geleistete Arbeit.

Ganz besonders bedankte sie sich bei Marcus Bärenfänger für seinen Einsatz als TK in dem JA. Er koordinierte in den letzten Jahren die Aufstellung der Überkreiskooperation mit den anderen Kreisen. Sie verabschiedete ihn mit einem Präsent.

- b. Lehrwart

Heiko Wesemann stellte seinen Rechenschaftsbericht der letzten drei Jahre vor.
Kreisauswahltraining

Er forderte die Vereine auf, ihre Talente zur Kreisauswahltraining abzustellen, damit der HBK auch auf Landesebene mit der bestmöglichen Auswahl an den Kreisvergleichsspielen teilnehmen kann. Zudem würden die Spieler*innen von den weiteren Trainingseinheiten profitieren.

C – Lizenz – Ausbildung

Er zeigte die Anzahl der durchgeführten C-Lizenz Ausbildungen und – Fortbildungen auf. Die Prüfungslehrgänge wurden abwechselnd in Minden und Bielefeld für alle kooperierenden Kreise durchgeführt. Die Prüfungslehrgänge aus 2020 stehen pandemiebedingt noch aus und werden flexibel und in enger Abstimmung mit den Teilnehmern erfolgen.



Talentsichtung / Talentförderung (TSTF)

Auch hier konnten im letzten Jahr die geplanten Talentsichtungsgruppen nicht regelmäßig trainieren. Im Rechenschaftszeitraum wurden zwei Grundschulspielfeste in Verbindung mit dem TuS Nettelstedt mit insgesamt 35 Grundschulen und 80 Mannschaften durchgeführt. In 2020 musste dies Spielfest leider ausfallen.

Landesleistungsstützpunkt

In Minden konzentriert sich der Stützpunkt auf die männliche Jugend. Er erfasst auch Spieler der benachbarten Kreise Bielefeld/Herford und Lippe. Das Training wird ganzjährig angeboten und durch zwei qualifizierte Trainer sowie einem Athletiktrainer/Physiotherapeuten geleitet.

Die Aufgabe des Lehrstabes wird es in den kommenden Jahren sein, die Aus- und Fortbildung der Trainer*innen zu verbessern und die Trainingsarbeit der Auswahlmannschaften zu intensivieren.

c. Spieltechnik

- Marcus. Bärenfänger

In der letzten Saison fand auf Grund der Pandemie kein Spielbetrieb statt. Es wurde lediglich die Qualifikation und in Teilen der Alfred-Münnichow-Pokal gespielt. M. Bärenfänger stellte die Entwicklung der Mannschaftszahlen in den vier OWL – Kreisen dar. Der Kreiskooperationsspielbetrieb mit den Kreisen 2, 3 und 4 spielt sich weiter ein, ist aber aufgrund der Anzahl der Mannschaften in den Altersklassen und der Leistungsunterschiede mehr als erforderlich. Für die neue Saison ist in den Altersklassen A – C aufgrund der Planung der anderen Kreise ein Start vor den Herbstferien und der stattfindenden HV-Qualifikation nicht möglich. In den jüngeren Altersklassen ab AK D wird am WE 18.09.2021 gestartet. Es war M. Bärenfängers letzter Bericht, da in Zukunft die Arbeit bei Sina Brinkmeyer, Domenik Schäffer und John Braun liegt. Er wird aber in der Saison 2022/2023 beratend zur Verfügung stehen. Er bedankte sich bei allen Jugendvertretern für die Unterstützung in den letzten acht Jahren.

- John Braun

Er stellte die Jugendqualifikation in den Altersklassen A – C für den HV als auch für die kreisübergreifende Kooperation vor. Die Einteilung der Staffeln für die AK D und jünger erfolgte anschließend.

- Domenik Schäffer

Für die neue Saison wird die Durchführung des Alfred-Münnichow-Pokals angeboten. Interessierte Vereine melden sich die Mannschaften gemäß Ausschreibung im nächsten Rundbrief.

4. Wahl des Versammlungsleiters

Die Versammlung schlug Heiko Wesemann als Versammlungsleiter vor.

Er wurde einstimmig gewählt.



5. Aussprache zu den Berichten

- keine Punkte

6. Entlastung des Jugendvorstandes

Die Entlastung des Jugendvorstandes erfolgte einstimmig.

7. Wahlen

a. Jugendausschussvorsitzende

Ingrid Brand wurde vorgeschlagen. Sie wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

b. Spielwart

Als Vorschlag wurde Marion Heinrich genannt.

Sie wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

c. Jugendsprecher / -sprecherin

Vorschläge: Fynn Hermeling, Neele Sophie Kiel

Beide wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

d. Delegierte zum HV-Jugendtag 2019

Vorschläge:

- Sina Brinkmeyer – HSG Porta Westfalica
- Finn Reinstädler – HSV Minden-Nord
- Meike Schneckener – HCE Bad Oeynhausen
- Mario Grotefeld – HSG EURO

Die Vorgesprochenen wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

8. Verschiedenes

a. Verabschiedung der Jugendsprecher

Ingrid Brand verabschiedete die ausscheidenden Jugendsprecher, Sarah Thom und Fabian Göcke, in entschuldigter Abwesenheit, mit einem Präsent.

b. Vorstellung der Kandidaten zum Jugendsprecher

Die Kandidaten zur Wahl zum neuen Jugendsprecher, Neele Sophie Kiel und Fynn Hermeling, stellten sich kurz vor.